

Niederschrift über die 45. Mitgliederversammlung des Vereins zur Pflege von Städtepartnerschaften Bramsche e.V. am 05.10.2022 in der Gaststätte Zeitreise, Bramsche

Anwesende

Die Sitzung wurde satzungsgemäß einberufen und ist damit beschlussfähig. Es erscheinen 51 Mitglieder – davon 39 wahlberechtigt.

Die Sitzung wird um 19:05 Uhr eröffnet.

TOP 1 (Begrüßung)

Der Vorsitzende Ulrich Mönkemeyer eröffnet die Sitzung und begrüßt alle Anwesenden, namentlich Bürgermeister Heiner Pahlmann und den neuen Vorsitzenden des Ausschusses für Soziales, Sport und Kultur, Dr. Benjamin Weinert. Es folgt eine Gedenkminute für die Verstorbenen Amir Bartov (Raanana) und David Asquith (Todmorden), die den Städtepartnerschaften mit Bramsche durch ihr Engagement verbunden waren.

TOP 2 (Bericht des Vorsitzenden)

Herr Mönkemeyer gibt einen kurzen Überblick über die wegen der Corona-Pandemie noch immer reduzierten Aktivitäten des Vereins seit der letzten Mitgliederversammlung im September 2021. Dazu gehören der Besuch einer Delegation aus Todmorden zur Feier von 925 Jahre Bramsche im Mai und ein Besuch von Bramscher Bürgerinnen und Bürgern in Biskupiec im Juli. Zu beiden Besuchen erschienen Berichte in den Bramscher Nachrichten.

Am Tag der Vereine im Rahmen der Jubiläumsfeierlichkeiten im Mai präsentierte sich der Städtepartnerschaftsverein mit einem eigenen Stand.

TOP 3 (Bericht der Sektionsleiter)

Der Bericht der Sektionsleiter und -leiterinnen fällt wegen der Corona-Pandemie entsprechend kurz aus.

Todmorden: Silke Lewandowski stellt sich und ihre Mitstreiterinnen aus der Sektionsleitung kurz vor und berichtet noch einmal ausführlicher vom Besuchsprogramm der Todmorden-Delegation im Mai. Anschließend gibt sie einen Ausblick auf die vom 7.7. bis 16.7.2023 geplante Bürgereise nach Todmorden. Für eine Reise nach Großbritannien ist nunmehr ein Reisepass erforderlich. Angesichts der Inflation und Energiekrise ist mit deutlich steigenden Reisekosten zu rechnen.

Raanana: Christiane Vogelsang spricht für die Sektion. Es gab keine Aktivitäten. Das Ende der Corona-Pandemie soll abgewartet werden, damit ein Austausch ohne zu große Einschränkungen stattfinden kann.

Biskupiec: Robert Bresch berichtet für die Polen-Sektion von der Busreise nach Biskupiec im Juli. Details finden sich auch in einem Reisebericht von Ulrich Mönkemeyer auf der Internetseite unseres Vereins. Diesen Bericht haben auch die polnischen Freunde auf ihrer Internetseite veröffentlicht. Danach gab es noch einen Kurzbesuch von Feuerwehrleuten aus der Partnerstadt in Bramsche. Im Kalenderjahr 2023 wird erneut Besuch aus Biskupiec erwartet.

Harfleur: Annika Radler berichtet in Vertretung für die später erscheinende Sektionsleiterin Elke Gottlieb von der Situation in Harfleur. Seitdem der dortige langjährige Ansprechpartner aus Harfleur weggezogen ist, ist der Kontakt spürbar schwierig und beschränkt sich auf einen formellen Austausch mit der Bürgermeisterin zu Festtagen und Jubiläen.

TOP 4 (Kassenbericht)

Günter Nannen berichtet über die Einnahmen und Ausgaben im Jahr 2021. Er hat für die Mitglieder eine PowerPoint-Präsentation erstellt, aus der die Fixkosten und die Projektkosten des Jahres 2022 hervorgehen. Das Haushaltsjahr war erneut geprägt von den Auswirkungen der Corona-Pandemie. Da keine Reisen organisiert werden konnten, gab es entsprechend wenige Umsätze. Das vergangene Haushaltsjahr schloss mit einem Überschuss von 3.100,88 Euro ab. Zum Abschluss des Jahres betragen die Konto- und Kassenstände insgesamt 31.094,57 Euro, im Einzelnen das Girokonto 23.671,47 Euro, die Barkasse 172,94 Euro und das Sparkonto 7.250,16 Euro

Außerdem erläutert Herr Nannen die aktuellen Mitgliederzahlen. Ein durch die Corona-Pandemie sehr ruhiges Vereinsjahr ohne größere Aktivitäten spiegelt sich in der Mitgliederentwicklung wieder. Es waren drei altersbedingte Austritte zu verzeichnen, Zugänge gab es in 2021 nicht. Die Gewinnung von Mitgliedern setzt ein aktives Vereinsleben voraus. Hier ruhen die Hoffnungen auf neuem Schwung nach der Corona-Pandemie.

TOP 5 (Bericht der Kassenprüfer)

Die Kassenprüfer Hubert Otten und Christian Hoffmann berichten von der Prüfung der Kassenbücher des Jahres 2021, die sie am 03.02.22 durchgeführt haben. Die Kassenbestände am Anfang des Kalenderjahres stimmen mit den in den Kassenbüchern vorgetragenen Salden überein; Übereinstimmung besteht auch bei den komplett vorgelegten Vereins-Bankauszügen, Buchungen und dem Abgleich mit den vollständig vorliegenden Belegen. Die Belege der vorgelegten Vereinsbuchführung waren feststellbar übersichtlich und zeitlich zutreffend geordnet aufbewahrt. Es wurden mithin keine Beanstandungen festgestellt.

TOP 6 (Entlastung)

Herr Otten beantragt die vollständige Entlastung des Vorstandes und des Kassierers für das Geschäftsjahr 2021. Der Antrag wird ohne Gegenstimmen durch die Mitgliederversammlung angenommen.

TOP 7 (Wahlen)

Ulrich Mönkemeyer übernimmt die Wahlleitung. Dem wird zugestimmt. Es erfolgt eine offene Abstimmung per Handzeichen. Zur Wahl stehen turnusgemäß die Ämter des Zweiten Vorsitzenden sowie das Amt eines Kassenprüfers.

Zweiter Vorsitzender: Günter Nannen erklärt sich bereit, das Amt erneut zu übernehmen. Er wird mit Mehrheit ohne Nein-Stimmen gewählt und nimmt die Wahl an.

Kassenprüfer: Hubert Otten erklärt sich bereit, das Amt erneut zu übernehmen. Er wird mit Mehrheit ohne Nein-Stimmen gewählt und nimmt die Wahl an.

TOP 8 (Ansprache des Bürgermeisters)

Der Bürgermeister Heiner Pahlmann bedankt sich für die im Verein geleistete Arbeit. Er stellt fest, dass die Menschen sich trotz mancher Hürden wie Corona oder steigender Kosten und Formalitäten treffen wollen und verweist auf den auch politischen Charakter dieser internationalen Begegnungen. Für die Attraktivität der Besuche sein ein ausgewogenes Programm mit Begegnungen in den Partnerstädten und mit touristischen Angeboten unerlässlich. Auch bei den Partnerschaften, die sich bisweilen als schwierig zeigen, sei es wichtig, immer wieder das Interesse Bramsches am Austausch zu signalisieren.

Die Witwe von Amir Bartov hat sich für das Kondolenzschreiben aus Bramsche bedankt und bittet, diesen Dank auch an alle Vereinsmitglieder weiterzugeben.

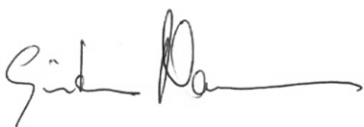
Demnächst geht ein Feuerwehrauto aus Bramsche nach Polen, das für die Ukraine bestimmt ist.

TOP 9 (Verschiedenes)

Ulrich Mönkemeyer übergibt ein Geschenk des Landrates des Kreises Olsztyn (Powiat Olsztyński) an den Bürgermeister, da dieser im Sommer die Reise nach Polen kurzfristig nicht begleiten konnte.

Herr Mönkemeyer schließt um 19:55 Uhr die Sitzung.

Bramsche, den 11.10.2022



Protokollführung



1. Vorsitzender

